

Trauer um Amurtiger Thrax: ZOOM Erlebniswelt nimmt Abschied

Die ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen trauert um Amurtiger Thrax, der nach gesundheitlichen Problemen euthanasiert wurde.

Die Bedeutung der Tierpflege: Trauer um Amurtiger Thrax in der ZOOM Erlebniswelt

Gelsenkirchen – Die ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen hat kürzlich einen schmerzlichen Verlust erlitten. Der 13-jährige Amurtiger Thrax wurde am 09. August 2024 aufgrund schwerwiegender gesundheitlicher Probleme euthanasiert. Dieser Vorfall wirft ein Licht auf die Herausforderungen der Tierpflege und die Bedeutung einer artgerechten Haltung in zoologischen Einrichtungen.

Gesundheitsprobleme und ihr Einfluss auf die Lebensqualität

Thrax litt seit mehreren Monaten an Beschwerden im Bewegungsapparat, was eine regelmäßige Versorgung mit Schmerzmitteln erforderlich machte. Die Situation verschlimmerte sich, als während einer Narkose eine Wucherung in seiner Maulhöhle entdeckt wurde. Diese erwies sich als invasiv wachsender Tumor, der nicht operativ entfernt werden konnte. Angesichts der Aussichtslosigkeit auf Heilung wurde die Entscheidung zur Euthanasie getroffen.

Thrax's Weg zum Zoo und seine Bedeutung

für die Art

Thrax wurde am 10. Mai 2011 im Budapester Zoo geboren und kam 2013 in die ZOOM Erlebniswelt, um gemeinsam mit seinem Bruder Manu, der 2022 in den Tiergarten Nürnberg umgezogen ist, das Zuchtprogramm zu unterstützen. Mit der Tigerdame Tamika war Thrax für den Erhalt seiner Art in Gefangenschaft vorgesehen. Leider blieb der erhoffte Nachwuchs aus. Der Sibirische oder Amurtiger ist die größte Raubkatze der Welt und steht in der freien Wildbahn vor großen Herausforderungen, da nur noch etwa 600 Exemplare existieren und die Art als stark gefährdet gilt.

Lebensraum und Bedrohungen in der Natur

Der Lebensraum des Sibirischen Tigers erstreckt sich über Wälder, Flachland und Bergregionen im Osten Russlands sowie angrenzende Teile Nordkoreas und Chinas. Die Zerstörung dieser Lebensräume durch menschliche Aktivitäten hat zu einem dramatischen Rückgang der Bestände geführt, was die Bedeutung zoologischer Einrichtungen wie die ZOOM Erlebniswelt verstärkt. Diese Institutionen spielen eine wesentliche Rolle beim Schutz bedrohter Tierarten und bei der Aufklärung der Öffentlichkeit über die Gefahren, denen diese Tiere ausgesetzt sind.

Fazit zur Euthanasie von Thrax

Der Verlust von Thrax ist nicht nur ein persönlicher Verlust für die Mitarbeiter der ZOOM Erlebniswelt, sondern auch ein Zeichen für die Notwendigkeit, weiterhin für den Schutz und das Wohl von bedrohten Tierarten zu kämpfen. Die traurigen Umstände seines Todes erinnern uns daran, wie wichtig es ist, die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer tierischen Mitbewohner zu priorisieren und gleichzeitig darauf hinzuarbeiten, dass zukünftige Generationen den Sibirischen Tiger in seinem natürlichen Lebensraum erleben können.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de